



GENIUS LOCI TRAVEL
Walking and Cycling Holidays

Individuelle Wanderreise

Via Francigena

Von Siena nach Bolsena

*Auf der Via Francigena durch das Val d'Orcia zum Lago
Bolsena & nach Orvieto*



REISEBESCHREIBUNG 2019

© Genius Loci Travel, 2019. Alle Rechte vorbehalten.



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



KURZBESCHREIBUNG

Dieser Teil der Via Francigena gehört zu den landschaftlich schönsten und führt Sie auf eine Entdeckungstour ins traumhafte Val d'Orcia (inkl. kleinem Abstecher). Hier präsentiert sich Ihnen die vollkommene toskanische Landschaft, so wie man sie sich vorstellt (nicht umsonst gehört das Val d'Orcia zum UNESCO-Weltkulturerbe). Der Schwerpunkt der Wandertour liegt jedoch eindeutig in der faszinierenden Landschaft aus sanften Weinbergen, Mohnblumen im Frühling und wilden Alpenveilchen im Herbst.

Genießen Sie unterwegs vor allem auch die atemberaubende Aussicht, die sich in den letzten einhundert Jahren kaum verändert hat. Dies gilt auch für die Strecke selbst, denn Sie wandern auf einem jahrhundertealten Pilgerweg aus der Römerzeit – ein authentisches und geschichtsträchtiges Erlebnis!

Auf dem Programm steht dabei auch der Besuch der wundervollen mittelalterlichen Dörfer und historischen Städtchen entlang der Via Francigena. Unsere Wanderreise verbindet die sehenswertesten Städte und Dörfer der Südtoskana und Nordlatiums in eloquenter Reihenfolge.

Sie beginnen im malerischen Siena und wandern nach Ponte d'Arbia und Buonconvento. Dann verlassen Sie die Hauptroute der Via Francigena und begeben sich auf einige der großartigsten Wanderpfade durch die Toskana, die zu echten Highlights der Region führen: Montalcino und die Abtei Sant'Antimo. Nahe San Quirico folgen Sie dann wieder der Via Francigena. Vorbei am schönen Ripa d'Orcia besuchen Sie die Thermalquellen von Bagno Vignoni, steigen die Hügel hinauf nach Castiglione und von dort weiter in die Hügelstadt Radicofani. Dann geht es in die Region Latium und über die bezaubernden Orte Proceno und Acquapendente schliesslich zum Lago Bolsena, bekannt als der „Etruskische See“. Hier können Sie sich etwas erholen und dann eventuell auf der Via Francigena weiter nach Rom wandern oder ins eindrucksvolle Orvieto fahren.



Bitte beachten Sie: Dies ist eine mittelschwere Tour, die für Personen geeignet ist, die schon etwas Wandererfahrung haben und über eine allgemein gute Kondition verfügen. Sie wandern im weitreichenden Netz aus regionalen Wanderwegen und folgen dabei ungefähr den Spuren der Via Francigena, im Mittelalter eine der wichtigsten Hauptstraßen Europas. Sie wandern von Ort zu Ort und tauchen dabei ein in die weltberühmte Landschaft der Toskana. Zielort ist der Lago Bolsena im etruskischen Kernland.

Durchschnittl. Gehzeit: 4-7 Stunden pro Tag.



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



REISEVERLAUF

Tag 1 – Individuelle Anreise

Ankunft in Siena und Einchecken im Hotel. Je nach Ankunftszeit können Sie einen Stadtrundgang machen und sich die herzförmige Piazza del Campo oder den imposanten (wenn auch unvollendeten) Dom anschauen.

Hotel * - Siena**

Gebzeit: ca. 1 Std. + Besichtigungszeit

Tag 2 – Von Siena nach Lucignano d'Arbia

Die erste Etappe Ihrer Wanderreise führt Sie von Siena in die Hügel des Val d'Arbia. Nach Verlassen des Stadtgebiets wandern Sie auf den typischen 'strade bianche' durch die Hügellandschaft mit herrlichem Panorama. Unterwegs kommen Sie an der beeindruckenden Grancia di Cuna, ein befestigter Hof, wo einst die Weizenvorräte der Republik Siena gelagert wurden, und Monteroni d'Arbia vorbei. Schliesslich erreichen Sie das befestigte Dorf Lucignano, Ihr heutiges Tagesziel.

Hotel * - Lucignano d'Arbia**

Entfernung: 19 km – Gebzeit: 4,5 Std. + Besichtigungszeit

Tag 3 – Von Lucignano d'Arbia nach Montalcino

Sie wandern nach Süden und kommen zunächst durch das kleine Dorf Ponte d'Arbia an der Brücke über den Fluss Arbia. Nach ca. 1 Std. durch die sanfte Hügellandschaft erreichen Sie die ummauerte Stadt Buonconvento, wo Kaiser Heinrich VII. 1313 starb. Sie durchqueren die Altstadt und können dann eine kurze Kaffeepause machen. Dann geht es etwa 1 Std. durch die Ebene, mit Blick auf die Hügelstadt Montalcino vor Ihnen. Montalcino ist das höchstgelegene Dorf der Gegend. Nach diesem flachen Wegabschnitt geht es hinauf ins Gebiet des Brunello di Montalcino, einem der besten Rotweine der Toskana. Hier verlassen Sie die Via Francigena und steigen hinauf nach Montalcino. Evtl. Besichtigung der Festung (mit Weinmuseum) und der Altstadt mit traumhaftem Panorama.

Hotel * - Montalcino**

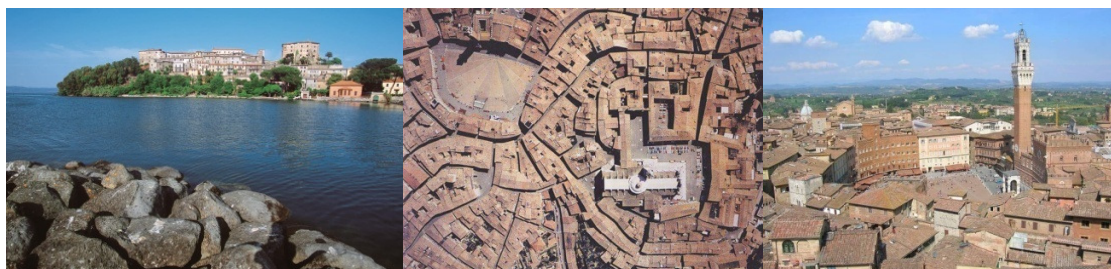
Entfernung: 23 km – Gebzeit: 5,5 Std. + Besichtigungszeit

Tag 4 – Von Montalcino zur Abtei Sant'Antimo

Von Montalcino wandern Sie in südliche Richtung. Der erste Streckenabschnitt führt nach Süden abwechselnd durch Weinberge und Waldlandschaft. Tagesziel ist heute die Abtei Sant'Antimo (Abbazia di Sant'Antimo) aus dem 12. Jh., eines der schönsten romanischen Bauwerke Italiens. Die Kirche liegt in malerischer Kulisse in einem weiten Tal mit Blick auf die Hügelstadt Castelnuovo dell'Abate, sanfte Hügel mit Olivenhainen, Weinberge und ursprüngliche Wälder. Nach der Wanderung haben Sie Zeit zum Entspannen und können vielleicht sogar dem Gesang der Mönche lauschen.

Hotel * - Sant'Antimo / Castelnuovo dell'Abate**

Entfernung: 14 km – Gebzeit: 4 Std. + Besichtigungszeit (5 Std. mit Zusatzroute)



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



Tag 5 – Von Sant’Antimo nach Bagno Vignoni

Die heutige Wanderung führt Sie mitten ins Herz des faszinierenden Val d’Orcia. Der erste Wegabschnitt führt hauptsächlich auf den ‘*strade bianche*’ durch die Hügellandschaft aus Weinbergen und Wäldern. Dann steigen Sie hinab zum Fluss Orcia. Von dort geht es wieder bergauf ins befestigte Dorf Ripa d’Orcia in strategischer Position über dem Orcia gelegen. Auf der anderen Flussseite liegt die Festung Rocca d’Orcia sowie der Monte Amiata, ein ehemaliger Vulkan und Symbol der Südtoskana. Dort gibt es auch Thermalwasser. Am Ufer des Orcia entlang wandern Sie dann nach Bagno Vignoni. Der Ort wurde im 13. Jh. gegründet, damit Lorenzo de’ Medici und mehrere Päpste dort im heilenden Thermalwasser baden konnten. Das kleine Dorf hat eine einzigartige Besonderheit: Der Hauptplatz besteht aus einem riesigen Wasserbecken aus Thermalwasser! Vor allem an kühleren Tagen steigt hier der heiße Dampf auf. Sie wandern dann weiter in Ihre heutige Unterkunft in Castiglione d’Orcia auf der anderen Flussseite.

Hotel * - Bagno Vignoni (Castiglione d’Orcia)**

Entfernung: 12,5 (18) km – Gehzeit: 3,5 Std. + Besichtigungszeit (5 Std. mit Zusatzroute)

Optional: Extratag & Zusatzwanderung durch das Val d’Orcia (Tag 5-6)

Die Route durch das wunderschöne Val d’Orcia mit den mittelalterlichen Städtchen San Quirico und Pienza weicht zwar von der Via Francigena ab, ist jedoch ein empfehlenswerter Abstecher! Dabei haben wir diese herrliche Alternativroute durch das Val d’Orcia konzipiert, die Ihre Wanderreise um einen Tag verlängert. Der erste Wegabschnitt ist identisch mit dem der Wanderung von Tag 5. Dann wandern Sie jedoch nach San Quirico und von dort weiter in die Renaissancestadt Pienza. Hier haben Sie Zeit zur Besichtigung der Stadt selbst sowie des eindrucksvollen Museums im Inneren des Palazzo Piccolomini. Pienza wird häufig als die “ideale Stadt” oder “utopische Stadt” bezeichnet. Sicherlich ist Pienza eine der am besten konzipierten Renaissancestädte, in der die Umsetzung eines idealen Lebens- und Regierungsmodells erprobt wurde. Die Stadt repräsentierte die sogenannte Utopie der ‘civitas’ mit dem Konzept einer Stadt, die in der Lage war, die Bedürfnisse der friedlichen und hartarbeitenden Bevölkerung zu befriedigen. Pienza liegt mitten im harmonischen Val d’Orcia und verkörpert somit das Grundprinzip humanistischer Architektur: die ausgeglichene Beziehung zwischen Mensch und Natur. Sie übernachten in einem hübschen Hotel im Herzen der Stadt.

Hotel ** - Pienza**

Entfernung: 21 km – Gehzeit: 5,5 Std. + Besichtigungszeit

Am nächsten Tag wandern Sie von Pienza in den Thermalort Bagno Vignoni und steigen dann hinab zum Fluss Orcia. Dann geht es wieder bergauf nach Castiglione, einem befestigten Dorf über dem Fluss Orcia, wo Sie übernachten werden (Sie können auch noch weiter in den Ort Gallina wandern). Die Wanderung nach Radicofani am nächsten Tag ist somit auch kürzer.

Hotel * - Castiglione d’Orcia**

Entfernung: 12,5 (20) km – Gehzeit: 3,5 Std. + Besichtigungszeit (5 Std. mit Zusatzroute)

Tag 6 – Vom Val d’Orcia nach Radicofani

Heute haben Sie eine lange Wanderroute vor sich: Sie verlassen das Val d’Orcia und wandern nach Süden in Richtung Radicofani. Zuerst geht es von Bagno Vignoni hinunter zum Fluss Orcia. Sie überqueren den Fluss und steigen steil bergauf zur befestigten Stadt Rocca d’Orcia und Castiglione (Falls Sie hier übernachten ist dies ein leichter Wandertag!). Es folgt ein langer Wegabschnitt von knapp 20 km durch die Hügellandschaft. Auf halbem Weg kommen Sie an die Via Cassia, wo Sie an den Ruinen eines mittelalterlichen “Krankenhauses” vorbeilaufen, welches die hohe Anzahl von Pilgern belegt, die einst auf der römischen Straße unterwegs waren. Die meiste Zeit wandern Sie im Schatten des (erloschenen) Vulkans Monte Amiata, mit Blick auf den Ort Radicofani, auf einem steilen Hügel gelegen. Die letzten Kilometer führen steil hinauf zur Festung, ein anstrengender, aber lohnenswerter Aufstieg, allein schon wegen dem herrlichen Panorama. Wenn Sie nicht allzu müde sind, sollten Sie auch die Pieve di San Pietro, ein echtes Schmuckstück aus dem 13. Jh. besichtigen, sowie nach dem Abendessen einen Spaziergang durch die Altstadt mit der beleuchteten Festung unternehmen.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



Anmerkung: In Radicofani ist die Verfügbarkeit von guten Hotels begrenzt. Wir empfehlen es daher, bereits heute in Proceno zu übernachten.

Hotel * - Radicofani**

Entfernung: 27,5 km – Gehzeit: 7,5 Std.

Tag 7 – Von Radicofani nach Proceno

Heute verlassen Sie die Toskana und wandern in die Region Latium mit der Hauptstadt Rom. Latium liegt genau an der Grenze zwischen der Toskana und dem Vatikanstaat. Falls Sie gestern Abend zu müde waren, empfehlen wir vor Start der Wanderung den Stadtrundgang in Radicofani mit Besuch der Festung. Der erste Wegabschnitt erfolgt dann fast ausschliesslich bergab. Sie können daher ohne allzu große Anstrengung die wunderschöne Landschaft mit Blick auf die Umrisse des Monte Amiata in der Ferne genießen. Nach etwa 10 km kommen Sie in das Tal des Flusses Paglia, wo der Weg flach weitergeht. Hier überqueren Sie die verkehrsreiche Via Cassia, der Sie jedoch nicht folgen. Sie verlassen die Via Francigena und wandern auf einem der schönsten Abschnitte der gesamten Route weiter ins reizvolle Dorf Proceno mit seiner bezaubernden Altstadt.

Hotel * - Proceno**

Entfernung: 25 km – Gehzeit: 6 Std.

Tag 8 – Von Proceno nach Bolsena

Heute erwartet Sie wieder eine lange, jedoch wunderschöne Wanderung! Der erste Streckenabschnitt führt hinunter ins Tal des Flusses Paglia, wo Sie erneut auf die Via Cassia treffen. Unsere Route folgt nicht der Hauptstraße, sondern führt entlang kleinerer Nebenstraßen hinauf ins Dorf Acquapendente. Sie betreten die Altstadt durch die Porta della Ripa (evtl. Kaffeepause). Besichtigen Sie die romanische Krypta unter der Basilica del Santo Sepolcro, mit (so sagt man) den vom Blut Christi getränkten Steinen, die hier aufbewahrt werden. Von Acquapendente führt die Route durch die Hügel und um die Mittagszeit erreichen Sie San Lorenzo Nuovo. Von hier aus können Sie bereits einen ersten Blick auf den See von Bolsena erhaschen. Es geht weiter durch die bewaldeten Hügel, bevor Sie dann durch die Felder in die traumhafte Stadt Bolsena hinuntersteigen. Hier können Sie die mittelalterliche Altstadt mit der Festung besichtigen oder am idyllischen Seeufer relaxen.

Anmerkung: Auch hier gibt es eine kurze Alternativroute, die von der Via Francigena abweicht und diese Etappe in zwei Abschnitte gliedert. Sie kommen somit auch durch das schöne Torre Alfina mit sehenswerter Festungsanlage und Naturschutzgebiet.

Hotel * - Bolsena**

Entfernung: 28,5 km – Gehzeit: 7 Std.

Optional: Extratag Orvieto

Obwohl nicht Teil der Via Francigena ist Orvieto ein idealer Ort, um Ihre Wanderwoche zu beenden. Orvieto ist auf einer historischen Wanderroute mit Bolsena verbunden. Vom Stadtzentrum Bolsena geben Sie bergauf und folgen dann der antiken Straße (stellenweise geben Sie auf dem original römischen Straßenpflaster) durch bewaldete Hügel bis nach Orvieto. Am Spätnachmittag können Sie die Stadt hoch oben über dem Tal bereits aus der Ferne erkennen. Nach einem letzten steilen Aufstieg erreichen Sie die historische Stadt, wo Sie in Ihr komfortables Hotel einchecken. Eine kurze Stadtbesichtigung von Orvieto ist ein absolutes Muss. Neben dem Sinnbild von Orvieto, dem herrlichen Dom, kann man auch die unterirdische Stadt besichtigen. Ansonsten können Sie auch den Bus nehmen und den Tag mit Sightseeing und Entspannen verbringen. Oder Sie wandern nach Civita di Bagnoregio, eine beeindruckende Stadt mitten in den surrealen "calanchi", den charakteristischen Hügeln südlich von Orvieto, gelegen.

Hotel * - Orvieto**

Entfernung: 16,5 km – Gehzeit: 5 Std. (mehrere Varianten möglich)

Tag 9 – Individuelle Abreise

Tourende. Von Bolsena reisen Sie nach Orvieto, von wo aus Sie mit dem Zug zurück nach Florenz oder Rom fahren.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



VERLÄNGERUNG: Die Via Francigena von Bolsena – über Viterbo – nach Rom

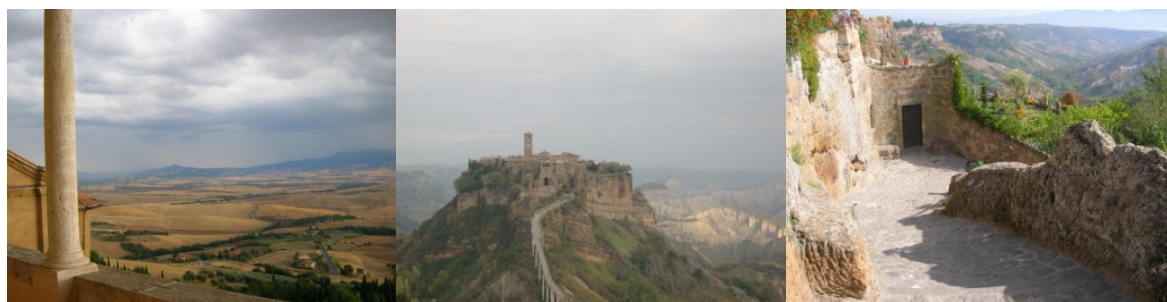
Von Bolsena können Sie der Via Francigena bis nach Rom folgen.

Dieser letzte Streckenabschnitt führt durch das Gebiet von ‘Tuscia’, das Kernland der Etrusker, einer antiken Bevölkerungsgruppe, die vor Aufstieg des römischen Reiches hier ansässig waren. Hier trifft man auf zahlreiche Zeugnisse der unterschiedlichen historischen Epochen: Neben den Etruskern hinterliessen hier auch die Römer ihre Spuren und im Mittelalter wurden hier zahlreiche Festungen errichtet. Während der Renaissance bauten die Päpste sowie andere wohlhabende Familien aus Rom hier Ihre Residenzvillen, die häufig von prachtvollen Landschaftsgärten umgeben waren. Aufgrund seines vulkanischen Ursprungs, gibt es in diesem Gebiet ebenfalls mehrere Naturwunder zu bestaunen. Eine Wanderung rund um den vulkanischen Kratersee ist ein absolutes Highlight!

Je mehr Sie sich der Stadt Rom nähern, umso verkehrsreicher wird es. Planen Sie Ihre Wanderroute daher sorgfältig! Einige besonders verkehrsreiche Streckenabschnitte können auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln umgangen werden.

Die offizielle Route kann in 7 Etappen eingeteilt werden (Bolsena - Montefiascone - Viterbo - Vetralla - Sutri - Campagnano- Isola Farnese/La Storta – Roma). Daneben gibt es noch weitere interessante Routen.

Bitte kontaktieren Sie uns für alle weiteren Details zu den Routenvarianten!



TOUR DETAILS

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Sie übernachten in charakteristischen, familiengeführten 3-Sterne-Hotels (auf Anfrage Buchung von 4/5-Sterne-Hotels möglich). Alle Zimmer verfügen über eigenes Bad/WC.

Das Abendessen ist nicht im Reisepreis enthalten. Sie können daher Ihr Abendessen selbst planen und haben freie Auswahl unter den zahlreichen guten Restaurants der Gegend. Sie können auch in Ihrer Unterkunft nach einigen guten Restaurant-Tipps fragen.

Lunchpakete sind nicht im Preis enthalten. Sie können diese jedoch in Ihrer Unterkunft auf Anfrage bestellen oder in den Dörfern Proviant für unterwegs einkaufen. An manchen Tagen können Sie auch in einem Restaurant unterwegs zu Mittag essen.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



UPGRADE/WECHSEL DER UNTERKUNFT

In einigen Unterkünften ist es möglich ein Upgrade mit Übernachtung in luxuriöseren 4-Sterne-Hotels zu buchen (je nach Verfügbarkeit möglich).

ANFORDERUNGSPROFIL

Moderat (3): Hauptsächlich mittelschwere Wanderungen mit einigen langen Streckenabschnitten. Einige Aufstiege auf stellenweise unbefestigten Wegen. An manchen Tagen sind Verlängerungen oder Abkürzungen möglich.

Fitness: Ein hohes Maß an Fitness und Kondition ist nicht erforderlich. Sie sollten jedoch in der Lage sein ca. 7 Stunden pro Tag auch bei hoher Sonneneinstrahlung oder auf staubigen und steinigen Wegen zu wandern.

Bitte beachten Sie: Im Sommer kann das Wandern durch die Hitze deutlich erschwert werden. Wir raten daher davon ab, diese Reise im Zeitraum zwischen dem 14. Juli und dem 20. August zu buchen.

WANDERWEGE & WEGMARKIERUNGEN

Wanderwege: Die meisten Wege sind recht gut erhalten. Sie folgen hauptsächlich der gut erhaltenen, offiziellen Via Francigena sowie den sauberen *strade bianche* (unbefestigte Wege). Unsere Routenbeschreibung wird regelmässig aktualisiert – ein Feedback Ihrerseits bezüglich des Zustands der Wanderwege wäre uns eine große Hilfe!

Wegmarkierungen: Die meisten Wanderwege sind mit der Beschilderung „Via Francigena“ versehen. Gelegentlich folgen Sie jedoch nicht der markierten Route, sondern den speziell von uns geplanten (interessanteren) Routen. Folgen Sie daher bitte stets den beigefügten Routenbeschreibungen und Wanderkarten. Mit diesem Material ist es immer möglich die Wege zu finden.

LEISTUNGEN

- 1 Übernachtung in Hotel in Siena *** – ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel in Lucignano d'Arbia *** – ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel in Montalcino *** – ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel in Castelnuovo dell'Abate *** – ÜF
- 1 Übernachtung in Pienza (nur bei Tourverlängerung)
- 1 Übernachtung in Hotel in Castiglion d'Orcia / Bagno Vignoni **** – ÜF
- (1 Übernachtung in Hotel in Radicofani *** – ÜF)
- 1 (2) Übernachtung(en) in Hotel in Proceno *** – ÜF
- 1 Übernachtung in Acquapendente/Torre Alfina (nur bei Tourverlängerung)
- 1 Übernachtung in Bolsena *** – ÜF
- Ausführliches Routenbuch mit Wegbeschreibungen & touristischen Informationen
- Wanderkarten mit Maßstab 1: 25.000 (oder mehr)
- 24h Telefonische Service-Hotline für die Dauer der Reise
- Private Transfers wie angegeben



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



NICHT IM PREIS ENTHALTEN

- Visa
- Reiseversicherung
- Kurtaxe
- Gepäcktransport (gegen Zuschlag möglich)
- Getränke und Speisen, die nicht im Reiseprogramm aufgeführt sind
- zusätzl. Touren oder andere Aktivitäten
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Natur

ANKUNFT & ABREISE

Ankunft: Die Tour beginnt in Siena. Regelmässige Busverbindungen nach Pisa und Florenz, Pisa. Auf Anfrage kann ein Abholservice von Florenz (Hotel, Flughafen oder Hauptbahnhof) oder von Pisa (Flughafen) gebucht werden.

Abreise: Die Tour endet in Bolsena. Regelmässige Busverbindungen nach Orvieto und von dort Weiterreise mit dem Zug nach Florenz und Rom. Auf Anfrage kann ein Taxidienst Sie zu Ihrem nächsten Zielort gebucht werden.

REISEVARIANTEN

Es ist möglich, in allen Unterkünften der Tour zusätzliche Übernachtungen zu buchen. . Aufgrund der Fülle an Sehenswürdigkeiten, empfehlen wir besonders eine zusätzliche Übernachtung in Siena.

Zu Beginn der Tour können Sie auch einen Besuch in Florenz einplanen. Details und Preise auf Anfrage.

Auf halber Strecke kann die Tour auch mit einer Zusatzroute durch das atemberaubende Val d'Orcia verlängert werden. Alle Infos auf Anfrage.

Ebenso besteht die Möglichkeit, zusätzliche Tage im schönen Orvieto oder in einem idyllischen Agriturismo auf dem Land zu verbringen. Mehrere hervorragende Unterkünfte verfügbar. Details und Preise auf Anfrage.

Die Wandertour auf der Via Francigena kann auch mit der letzten Etappe nach Rom, dem offiziellen Endpunkt des Pilgerwegs, ausgedehnt werden. Preise auf Anfrage.

Längere und kürzere Varianten der Tour möglich. Preise auf Anfrage.

© Genius Loci Travel, 2019. Alle Rechte vorbehalten.



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy

